



Eckwerte des Arbeitsmarktes im August 2007

Merkmal	Berichtsmonat				Veränderung gegenüber Vorjahresmonat (Arbeitslosenquoten: Vorjahreswerte)			
	Aug 07	Jul 07	Jun 07	Mai 07	Aug		Jul	Jun
					abs.	in %	in %	in %
ARBEITSUCHENDE								
Bestand	11.571	11.604	11.649	11.792	-2.006	-14,8	-15,4	-16,7
ARBEITSLOSE								
Bestand	7.012	6.805	6.956	7.243	-1.653	-19,1	-19,8	-19,1
44,6% Männer	3.128	3.030	3.144	3.303	-865	-21,7	-24,1	-23,1
55,4% Frauen	3.884	3.775	3.812	3.940	-788	-16,9	-15,9	-15,4
3,2% Jugendliche unter 20 Jahren	221	130	86	103	0	0,0	-12,8	-30,1
14,2% Jüngere unter 25 Jahren	997	759	600	652	-201	-16,8	-22,7	-32,4
26,1% 50 Jahre und älter	1.832	1.896	2.021	2.132	-586	-24,2	-22,2	-18,4
13,1% 55 Jahre und älter	922	983	1.027	1.106	-318	-25,6	-21,4	-19,1
34,0% Langzeitarbeitslose	2.383	2.475	2.652	2.855	-1.120	-32,0	-31,8	-28,5
8,2% Schwerbehinderte	574	571	566	575	35	6,5	7,3	6,4
11,8% Ausländer	826	835	892	902	-139	-14,4	-13,2	-9,3
Zugang (Meldungen) im Monat	1.678	1.642	1.281	1.269	-103	-5,8	18,6	16,6
seit Jahresbeginn	12.169	10.491	8.849	7.568	277	2,3	3,8	1,4
Abgang im Monat	1.477	1.789	1.577	1.607	-117	-7,3	18,6	12,4
seit Jahresbeginn	12.974	11.497	9.708	8.131	-26	-0,2	0,8	-1,9
ARBEITSLOSENQUOTEN								
- alle zivilen Erwerbspersonen	4,8	4,6	4,7	4,9		6,0	5,8	5,9
- abhängige zivile Erwerbspersonen	5,4	5,2	5,3	5,5		6,6	6,5	6,6
Männer	4,6	4,4	4,6	4,8		5,8	5,8	6,0
Frauen	6,3	6,1	6,1	6,3		7,5	7,2	7,3
Jugendliche unter 20 Jahren	3,3	1,9	1,3	1,5		3,3	2,2	1,8
Jüngere unter 25 Jahren	5,5	4,2	3,3	3,6		6,6	5,4	4,9
Ausländer	13,5	13,7	14,6	14,8		15,5	15,4	15,8
LEISTUNGSEMPFÄNGER 1)								
Arbeitslosengeld	...	...	2.543	2.645	...	...	...	-26,9
Empfänger Arbeitslosengeld II	7.326	X	X	X	X	X	X	X
Empfänger Sozialgeld	3.016	X	X	X	X	X	X	X
Bedarfsgemeinschaften	5.019	X	X	X	X	X	X	X
GEMELDETE STELLEN 2)								
Bestand	1.598	1.789	1.624	1.669	90	6,0	-2,7	-6,2
dar.: ungefördert	1.475	1.645	1.462	1.518	111	8,1	3,1	2,1
sofort zu besetzen	1.445	1.697	1.470	1.532	32	2,3	-0,4	0,5
Zugang im Monat	799	1.101	989	916	127	18,9	28,5	15,8
ungefördert	788	1.084	967	879	146	22,7	29,4	19,7
Zugang seit Jahresbeginn	6.456	5.657	4.556	3.567	442	7,3	5,9	1,6
ungefördert	6.252	5.464	4.380	3.413	550	9,6	8,0	3,7
AKTIVE ARBEITSMARKTPOLITIK 3)								
Beschäftigungsbegleitende Leistungen	846	824	822	809	-74	-8,0	-11,6	-9,2
Qualifizierung	214	296	269	293	-15	-6,6	7,6	8,5
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (u.SAM)	12	10	8	5	2	20,0	0,0	0,0
Arbeitsgelegenheiten	124	133	129	128	-87	-41,2	-40,4	-44,9
Kurzarbeiter	...	...	159	140	...	...	...	-47,2

- 1) Vorläufige Werte für SGB II-Leistungen; endgültige Daten stehen nach 3 Monaten fest. Angaben für Arbeitslosengeldempfänger werden nur endgültig mit zwei Monaten Wartezeit ausgewiesen.
- 2) Ungeförderte Stellen ohne Angebote für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, Arbeitsgelegenheiten und Personal-Service-Agenturen.
- 3) Vorläufige, hochgerechnete Angaben, die auf Daten aus den BA-IT-Fachverfahren beruhen. Endgültige Werte liegen i.d.R. nach 3 Monaten Wartezeit vor; Kurzarbeiterzahlen werden ab November 2006 jeweils zwei Monate nach Quartalsende für die Monatswerte des Vorquartals ausgewiesen. Qualifizierung beinhaltet die Förderung beruflicher Weiterbildung und Eignungsfeststellungs- und Trainingsmaßnahmen. BBL ohne PSA.

Arbeitsmarkt im August 2007

Sommerliche Flaute lässt Arbeitslosigkeit geringfügig ansteigen

0,2 Prozent mehr Arbeitslose in der Region

Die Arbeitslosigkeit ist gegenüber dem Vormonat leicht um 0,2 Prozentpunkte angestiegen. Die Quote, bezogen auf alle Erwerbspersonen, erhöhte sich im Sommermonat August auf 4,8 Prozent. Ende August waren im Bezirk der Agentur für Arbeit Tauberbischofsheim 7.012 Personen arbeitslos, 207 mehr als noch im Juli. Im Vorjahresgleich wird die aber nach wie vor günstige Situation auf dem regionalen Arbeitsmarkt deutlich. Vor einem Jahr waren im August bei einer Quote von 6,0 Prozent 1.653 mehr Menschen von Arbeitslosigkeit betroffen.

Ein Anstieg der Arbeitslosigkeit im August ist nicht außergewöhnlich. Stefan Beil, Leiter der Tauberbischofsheimer Arbeitsagentur, führt diese Entwicklung auf die Sommer- und Urlaubszeit zurück. „Diesen Trend beobachten wir jährlich. Mit dem Abschluss schulischer und betrieblicher Ausbildungswege werden verstärkt junge Arbeitskräfte freigesetzt. Die Bereitschaft der Arbeitgeber, Personal einzustellen, wächst aber erst wieder nach der Sommerpause. Dies führt zu einem kurzfristigen Anstieg der Arbeitslosigkeit“, kommentiert Beil den saisonalen Einfluss auf den Arbeitsmarkt.

In den beiden Landkreisen des Bezirks liegt die Arbeitslosenquote mit 4,8 Prozent auf gleichem Niveau. Im Main-Tauber-Kreis sind 3.376, im Neckar-Odenwald-Kreis 3.636 Personen arbeitslos. Im Bereich der Hauptagentur Tauberbischofsheim errechnete sich der niedrigste Wert mit 4,4 Prozent, im Geschäftsstellenbezirk Wertheim der höchste Wert mit 5,4 Prozent.

Auch die Personalanforderungen blieben im Haupturlaubsmonat verhalten. 799

Vermittlungsaufträge erhielt die Tauberbischofsheimer Agentur, 302 weniger als im Juli. 994 gemeldete Stellen, 61 mehr als im Vormonat, konnten abschließend bearbeitet werden. Der Bestand an offenen Stellen ging Ende des Monats um 191 auf 1.598 zurück.

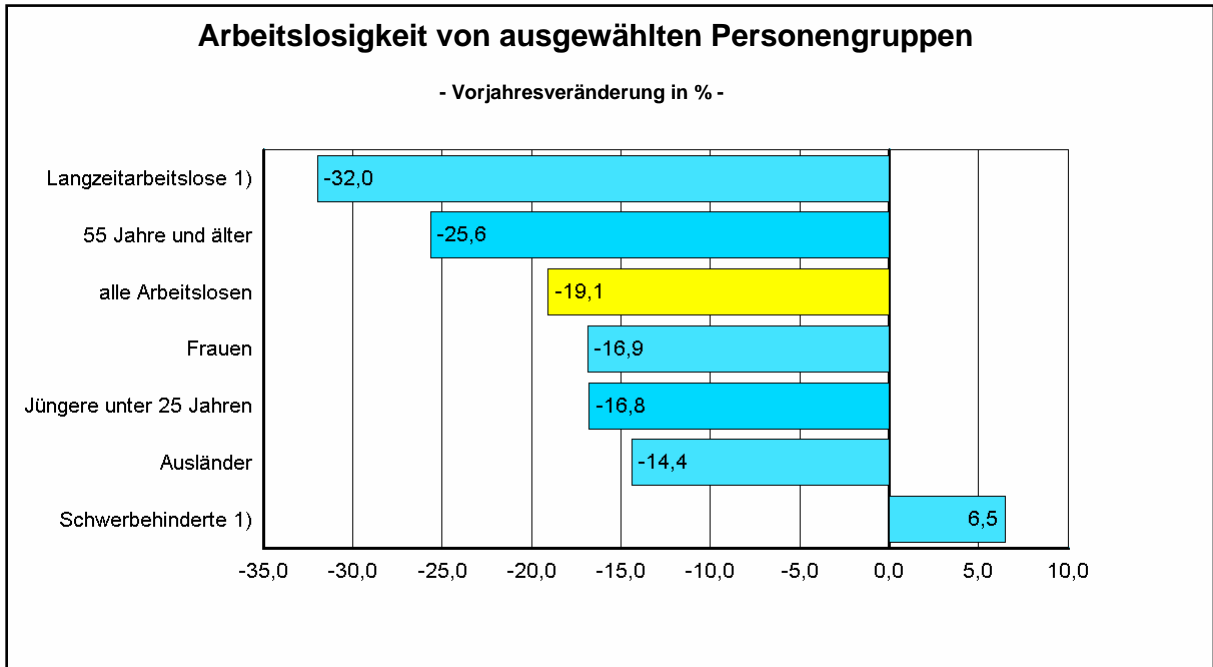
Wichtige regionale Eckdaten des Arbeitsmarktes (inkl. Landkreise)

August 2007

	Quote (in %)	Diffe- renz 1)	Arbeits- lose	Diffe- renz 1)	Offene Stelle	Diffe- renz 1)
AA-Bezirk	4,8	0,2	7012	207	1598	-191
Hauptamt	4,4	0,2	1306	46	390	-57
Bad Mergentheim	4,7	0,2	1098	53	388	16
Wertheim	5,4	0,2	972	40	204	-66
Main-Tauber-Kreis	4,8	0,2	3376	139	982	-107
Buchen	4,6	0,1	1609	36	318	-69
Mosbach	4,9	0,1	2027	32	298	-15
Neckar--Odenwald-Kreis	4,8	0,1	3636	68	616	-84

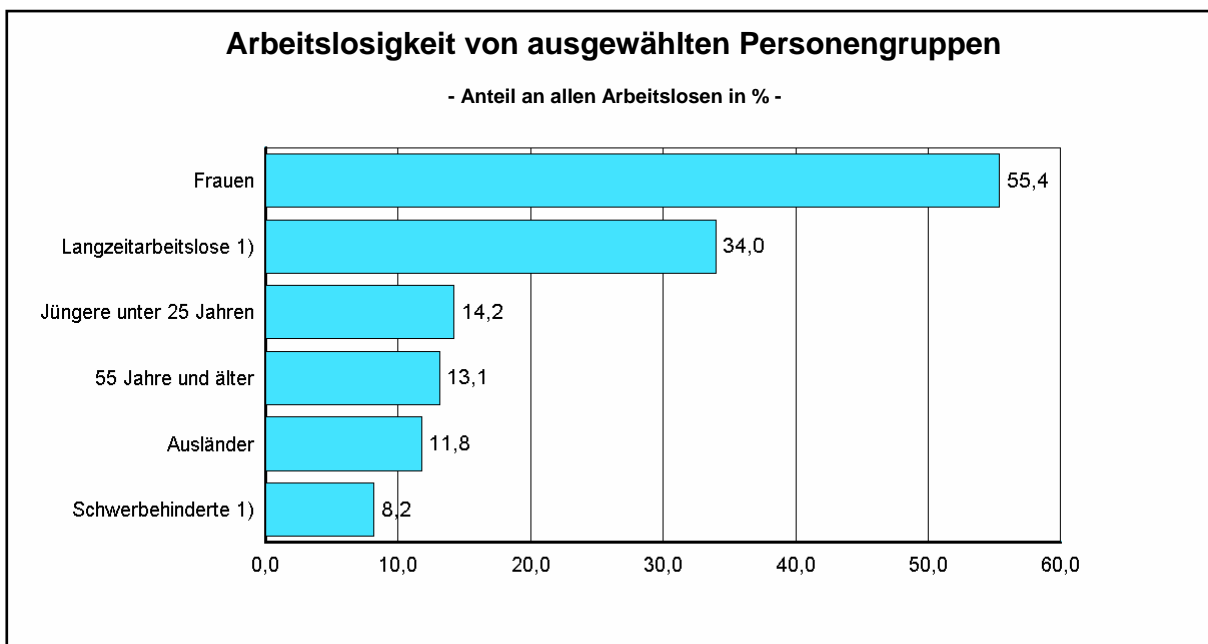
1) Differenz = Veränderung zum Vormonat

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit unterschiedlich:



Das Gewicht der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß.

Von besonderem Interesse ist der Anteil der Langzeitarbeitslosen. Im August waren 34% aller Arbeitslosen länger als ein Jahr auf der Suche nach einer Beschäftigung.



1) Angaben beruhen ausschließlich auf Daten aus den BA-IT-Fachverfahren.

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit 1)

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im August meldeten sich 1.678 Personen neu oder erneut arbeitslos, das waren 103 oder 6% weniger als vor einem Jahr.

Gleichzeitig beendeten 1.477 Personen ihre Arbeitslosigkeit, das waren 117 oder 7% weniger als vor Jahresfrist.

580 Personen meldeten sich nach Beendigung eines Beschäftigungsverhältnisses arbeitslos, 129 oder 18% weniger.

Zugang in Arbeitslosigkeit	im Berichtsmonat			seit Jahresbeginn		
	insgesamt	Vorjahresveränderung		insgesamt	Vorjahresveränderung	
	absolut	absolut	in %	absolut	absolut	in %
Zugänge	1.678	-103	-5,8	12.169	277	2,3
aus Erwerbstätigkeit	580	-129	-18,2	5.304	-455	-7,9
- Land- und Forstwirtschaft	4	-3	-42,9	86	-30	-25,9
- Produzierendes Gewerbe (ohne Bau)	80	-45	-36,0	720	-541	-42,9
- Baugewerbe	27	1	3,8	441	-339	-43,5
- Dienstleistungsgewerbe	290	-29	-9,1	2.376	-660	-21,7
aus Ausbildung/Qualifizierung	531	0	0,0	2.131	442	26,2
aus sonstiger Nichterwerbstätigkeit	459	49	12,0	3.815	-247	-6,1

Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten im August 553 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 195 oder 26% weniger als vor einem Jahr.

Abgang aus Arbeitslosigkeit	im Berichtsmonat			seit Jahresbeginn		
	insgesamt	Vorjahresveränderung		insgesamt	Vorjahresveränderung	
	absolut	absolut	in %	absolut	absolut	in %
Abgänge	1.477	-117	-7,3	12.974	-26	-0,2
in Erwerbstätigkeit	553	-195	-26,1	5.676	-940	-14,2
dar.: durch Auswahl und Vorschlag	91	-97	-51,6	735	-719	-49,4
in Ausbildung/Qualifizierung	130	35	36,8	1.342	89	7,1
in sonstige Nichterwerbstätigkeit	638	211	49,4	4.509	821	22,3

- 1) Angaben beruhen ausschließlich auf Daten aus den BA-IT-Fachverfahren. Eine Differenzierung nach Zugangs- und Abgangsgründen ist aufgrund der Umstellung auf das neue operative Vermittlungs-, Beratungs- und Informationssystem (VerBIS) zur Zeit nicht sinnvoll; insbesondere Vergleiche mit dem Vorjahr sind nicht oder nur stark eingeschränkt möglich.

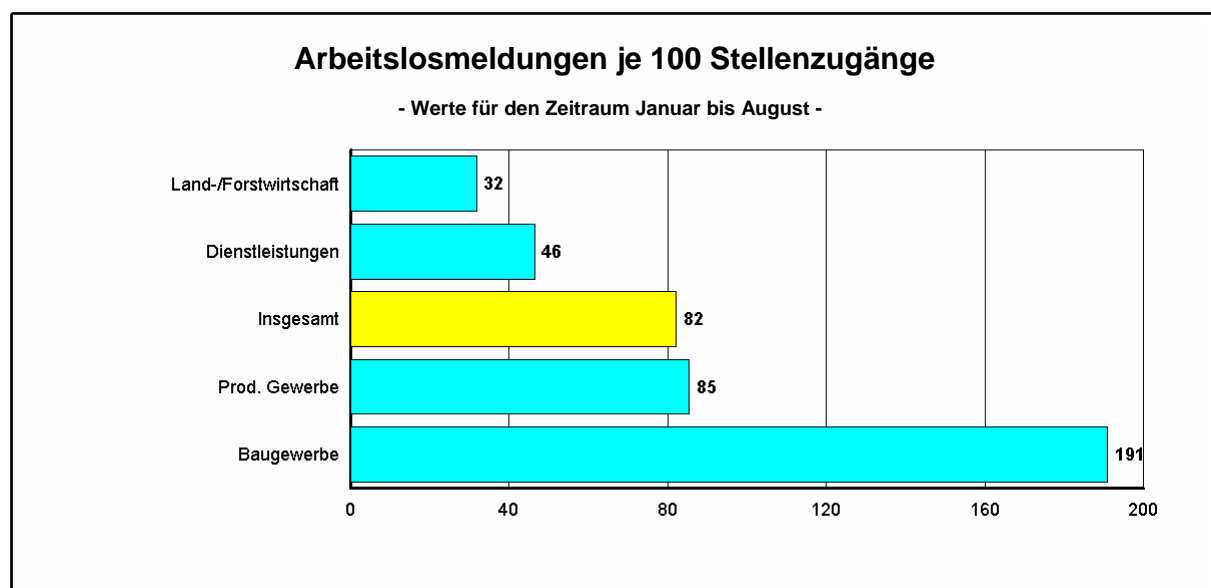
Wirtschaftszweige 1)

Die Arbeitslosmeldungen und Stellenzugänge nach Branchen geben Anhaltspunkte über Veränderungen der regionalen Wirtschaftsstruktur.

Im August zeigt sich folgendes Bild:

Zugang von Arbeitslosen und Stellen nach Wirtschaftszweigen	Arbeitslosmeldungen nach vorheriger Erwerbstätigkeit				Stellenmeldungen			
	Berichts- monat		Vorjahres- veränderung		Berichts- monat		Vorjahres- veränderung	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Insgesamt	580	100	-129	-18,2	799	100	127	18,9
dar.: Land- und Forstwirtschaft	4	0,7	-3	-42,9	25	3,1	-51	-67,1
Prod. Gewerbe (ohne Bau)	80	13,8	-45	-36,0	105	13,1	-9	-7,9
Baugewerbe	27	4,7	1	3,8	29	3,6	-6	-17,1
Dienstleistungen	290	50,0	-29	-9,1	640	80,1	193	43,2
dav.: Handel, Gastgewerbe und Verkehr	78	13,4	-19	-19,6	128	16,0	29	29,3
Finanzierung, Vermietung, Unternehmensdienstl.	105	18,1	2	1,9	428	53,6	183	74,7
öffentliche und private Dienstleister	107	18,4	-12	-10,1	84	10,5	-19	-18,4

Für den Zeitraum Januar bis August ergeben sich unterschiedliche Relationen aus Arbeitslosmeldungen nach vorheriger Erwerbstätigkeit und Stellenzugängen:



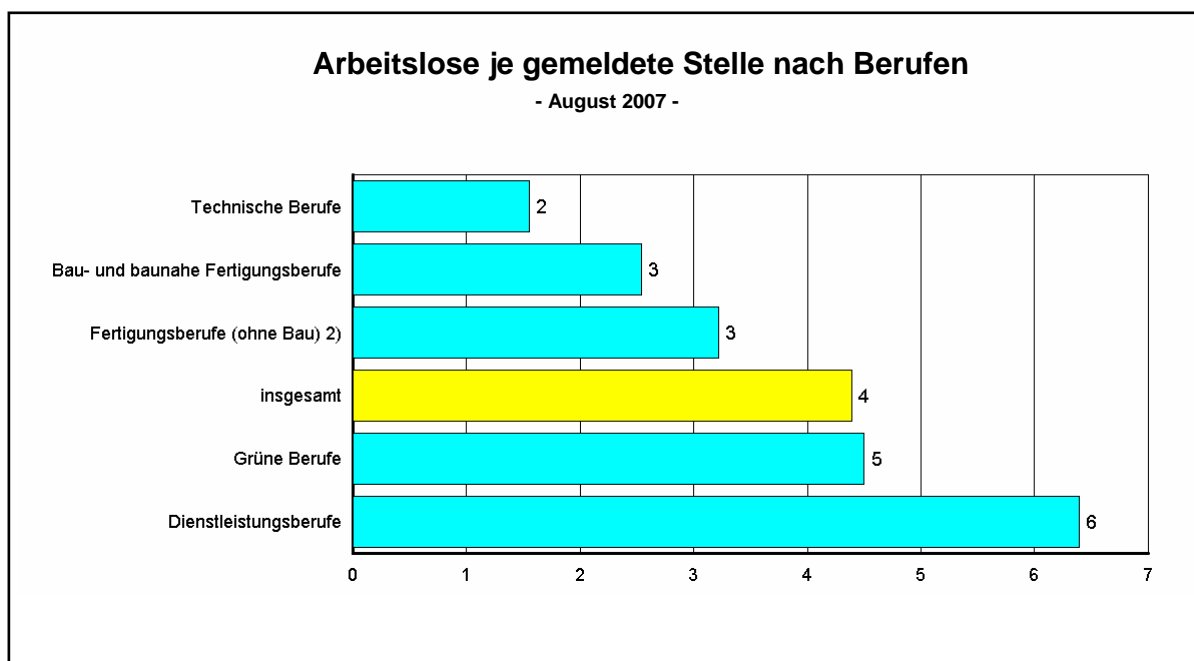
1) Angaben beruhen ausschließlich auf Daten aus den BA-IT-Fachverfahren. Eine Differenzierung nach Zugangs- und Abgangsgründen ist aufgrund der Umstellung auf das neue operative Vermittlungs-, Beratungs- und Informationssystem (VerBIS) zur Zeit nicht sinnvoll; insbesondere Vergleiche mit dem Vorjahr sind nicht oder nur stark eingeschränkt möglich.

Berufe 1)

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Stellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für die Integration in Arbeit erkennen. Ende August stellt sich die Situation so dar:

Arbeitslose und offene Stellen nach Berufen	Bestand an Arbeitslosen				Bestand an Stellen			
	Berichts- monat		Vorjahres- veränderung		Berichts- monat		Vorjahres- veränderung	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
insgesamt	7.012	100	-1.653	-19,1	1.598	100	90	6,0
dar.: Grüne Berufe	117	1,7	25	27,2	26	1,6	-17	-39,5
Fertigungsberufe (ohne Bau) 2)	2.467	35,2	-390	-13,7	767	48,0	59	8,3
Bau- und baunahe Fertigungsberufe	368	5,2	-57	-13,4	145	9,1	-18	-11,0
Technische Berufe	129	1,8	-58	-31,0	83	5,2	-1	-1,2
Dienstleistungsberufe	3.591	51,2	-1.128	-23,9	562	35,2	52	10,2
dav.: Waren- und Dienstleistungskaufleute	711	10,1	-6	-0,8	85	5,3	-53	-38,4
Verkehrsberufe	513	7,3	-229	-30,9	80	5,0	-2	-2,4
Organisations-, Verwaltungs- u. Büroberufe	744	10,6	-390	-34,4	108	6,8	23	27,1
Ordnungs- und Sicherheitsberufe	241	3,4	-56	-18,9	19	1,2	-3	-13,6
Medien- und künstlerische Berufe	30	0,4	-17	-36,2	6	0,4	5	500,0
Gesundheitsdienstberufe	183	2,6	-73	-28,5	80	5,0	21	35,6
Sozial- und Erziehungsberufe	383	5,5	-36	-8,6	43	2,7	18	72,0
Sonstige Dienstleistungsberufe	786	11,2	-321	-29,0	141	8,8	43	43,9

Unterschiede veranschaulicht auch das Diagramm:



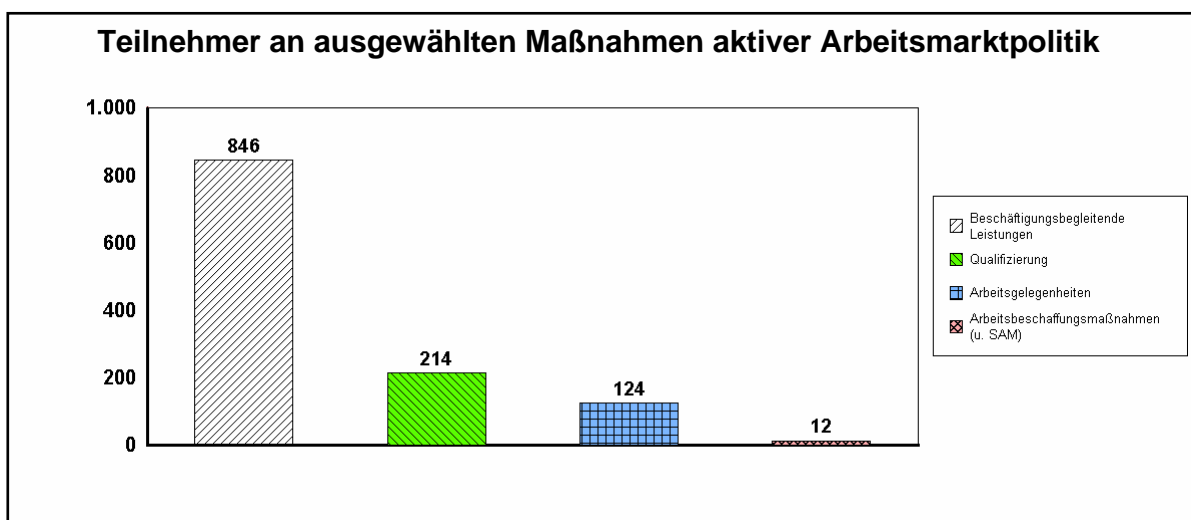
1) Angaben beruhen ausschließlich auf Daten aus den BA-IT-Fachverfahren. Eine Differenzierung nach Zugangs- und Abgangsgründen ist aufgrund der Umstellung auf das neue operative Vermittlungs-, Beratungs- und Informationssystem (VerBIS) zur Zeit nicht sinnvoll; insbesondere Vergleiche mit dem Vorjahr sind nicht oder nur stark eingeschränkt möglich.

2) Einschließlich Bergleute und Mineralgewinner.

Arbeitsmarktpolitik 1)

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten geben für die wichtigsten Maßnahmen einen Überblick über die Zahl der geförderten Personen:

Teilnehmer an ausgewählten Maßnahmen aktiver Arbeitsmarktpolitik	August 2007	Vormonatsveränderung		Vorjahresveränderung	
		absolut	in %	absolut	in %
Beschäftigungsbegleitende Leistungen	846	22	2,7	-74	-8,0
davon in: abhängiger Beschäftigung	355	24	7,3	74	26,3
Selbständigkeit	491	-2	-0,4	-148	-23,2
darunter: Gründungszuschuss	221	1	0,5	216	4.320,0
Existenzgründungszuschuss	251	-5	-2,0	-194	-43,6
Qualifizierung	214	-82	-27,7	-15	-6,6
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (u. SAM)	12	2	20,0	2	20,0
Arbeitsgelegenheiten	124	-9	-6,8	-87	-41,2



Die Zugänge in Maßnahmen entwickelten sich folgendermaßen:

Zugänge in ausgewählte Maßnahmen aktiver Arbeitsmarktpolitik	August 2007	Vorjahresveränderung		seit Jahresbeginn	Vorjahresveränderung	
		absolut	in %		absolut	in %
Beschäftigungsbegleitende Leistungen	116	61	110,9	781	30	4,0
davon in: abhängiger Beschäftigung	101	66	188,6	573	157	37,7
Selbständigkeit	15	-5	-25,0	208	-127	-37,9
darunter: Gründungszuschuss	12	7	140,0	187	182	3.640,0
Qualifizierung	87	-11	-11,2	1.280	185	16,9
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (u. SAM)	0	-1	-100,0	9	-2	-18,2
Arbeitsgelegenheiten	9	1	12,5	219	-158	-41,9

1) Angaben beruhen ausschließlich auf Daten aus den BA-IT-Fachverfahren. Vorläufige hochgerechnete Ergebnisse auf Basis der bisher erfassten Fallzahlen; Vorjahresvergleiche sind nur eingeschränkt möglich. Endgültige Werte stehen erst nach einer Wartezeit von 3 Monaten fest. Beschäftigungsbegleitende Leistungen (und Teilgrößen) ohne PSA. Qualifizierung wird ohne berufliche Weiterbildung behinderter Menschen ausgewiesen.

Sperrfrist bis 10:00 Uhr

Main-Tauber-Kreis

Merkmal	Aug 07	Jul 07	Jun 07	Mai 07	Vormonats- veränderung		Vorjahres- veränderung 1)		
					absolut	in %	absolut	in %	
ARBEITSUCHENDE insgesamt									
- Bestand am Ende des Monats	5.796	5.842	5.789	5.829	-46	-0,8	-869	-13,0	
darunter ARBEITSLOSE									
- Bestand am Ende des Monats	3.376	3.237	3.308	3.474	139	4,3	-604	-15,2	
dar.: Frauen	55,9%	1.888	1.798	1.789	90	5,0	-210	-10,0	
Jüngere unter 25 Jahren	15,4%	521	378	302	336	143	-120	-18,7	
Jugendliche unter 20 Jahren	3,5%	119	67	43	55	52	-16	-11,9	
50 Jahre und älter	24,4%	823	857	910	967	-34	-218	-20,9	
dar.: 55 Jahre und älter	11,2%	378	402	407	436	-24	-105	-21,7	
Langzeitarbeitslose	32,5%	1.096	1.116	1.174	1.240	-20	-1,8	-365	-25,0
Schwerbehinderte	7,4%	249	243	239	250	6	2,5	26	11,7
Ausländer	10,4%	350	367	381	396	-17	-4,6	-42	-10,7
- Zugang (Meldungen) im Monat	852	821	604	612	31	3,8	-37	-4,2	
seit Jahresbeginn:	6.245	5.393	4.572	3.968	x	x	20	0,3	
dar.: aus Erwerbstätigkeit	2.747	2.459	2.152	1.900	x	x	-190	-6,5	
aus Ausbildung	1.112	835	640	591	x	x	214	23,8	
- Abgang im Monat	707	889	779	761	-182	-20,5	40	6,0	
seit Jahresbeginn:	6.503	5.796	4.907	4.128	x	x	-202	-3,0	
dar.: in Erwerbstätigkeit	2.936	2.667	2.263	1.947	x	x	-449	-13,3	
in Ausbildung	729	654	522	460	x	x	-80	-9,9	
ARBEITSLOSENQUOTE bezogen auf									
- alle Erwerbspersonen	4,8	4,6	4,7	4,9	-	-	5,7	-	
- abhängige Erwerbspersonen	5,4	5,1	5,2	5,5	-	-	6,3	-	
dar.: Männer	4,5	4,4	4,6	4,8	-	-	5,7	-	
Frauen	6,3	6,0	5,9	6,2	-	-	6,9	-	
Jüngere unter 25 Jahren	6,0	4,3	3,5	3,9	-	-	7,2	-	
dar.: Jugendliche unter 20 Jahren	3,7	2,1	1,3	1,7	-	-	4,1	-	
Ausländer	14,4	15,1	15,7	16,3	-	-	15,6	-	
GEMELDETE STELLEN									
- Bestand am Ende des Monats	982	1.089	945	939	-107	-9,8	111	12,7	
- Zugang im Monat	551	693	590	604	-142	-20,5	182	49,3	
seit Jahresbeginn	3.992	3.441	2.748	2.158	x	x	659	19,8	
Abgang im Monat	659	545	583	510	114	20,9	234	55,1	
seit Jahresbeginn	3.956	3.297	2.752	2.169	x	x	917	30,2	

1) Bei den Arbeitslosenquoten handelt es sich um die Vorjahreswerte



Bundesagentur für Arbeit

Hauptagentur Tauberbischofsheim

Eckwerte des Arbeitsmarktes im August 2007

Merkmal	Berichtsmonat				Veränderung zum Vorjahresmonat (Arbeitslosenquoten: Vorjahreswerte)			
	Aug 07	Jul 07	Jun 07	Mai 07	Aug		Jul	Jun
					abs.	in %	in %	in %
ARBEITSUCHENDE								
Bestand	2.276	2.313	2.283	2.270	-387	-14,5	-14,8	-18,9
ARBEITSLOSE								
Bestand	1.306	1.260	1.322	1.358	-270	-17,1	-16,1	-13,7
43,2% Männer	564	543	586	604	-146	-20,6	-20,6	-19,7
56,8% Frauen	742	717	736	754	-124	-14,3	-12,3	-8,1
3,2% Jugendliche unter 20 Jahren	42	20	17	21	-19	-31,1	-47,4	-43,3
16,2% Jüngere unter 25 Jahren	211	151	146	152	-65	-23,6	-31,1	-28,1
23,7% 50 Jahre und älter	309	325	340	356	-83	-21,2	-17,3	-18,1
11,3% 55 Jahre und älter	148	159	153	162	-38	-20,4	-16,3	-22,3
33,2% Langzeitarbeitslose	433	440	456	480	-96	-18,1	-18,4	-16,3
7,6% Schwerbehinderte	99	97	97	102	-2	-2,0	-4,0	0,0
9,1% Ausländer	119	124	132	141	-9	-7,0	10,7	10,0
Zugang (Meldungen) im Monat	304	282	248	228	-57	-15,8	-13,2	-2,4
seit Jahresbeginn	2.323	2.019	1.737	1.489	-223	-8,8	-7,6	-6,6
Abgang im Monat	254	340	290	282	-27	-9,6	-5,6	2,1
seit Jahresbeginn	2.520	2.266	1.926	1.636	-142	-5,3	-4,8	-4,7
ARBEITSLOSENQUOTE bezogen auf								
- alle zivilen Erwerbspersonen	4,4	4,2	4,4	4,5	-	5,4	5,2	5,3
- abhängige zivile Erwerbspersonen	4,9	4,7	5,0	5,1	-	5,9	5,7	5,8
Männer	4,0	3,9	4,2	4,3	-	5,1	4,9	5,3
Frauen	5,9	5,7	5,8	6,0	-	6,9	6,5	6,4
Jugendliche unter 20 Jahren	3,1	1,5	1,2	1,5	-	4,6	2,8	2,2
Jüngere unter 25 Jahren	5,8	4,2	4,0	4,2	-	7,6	6,0	5,6
Ausländer	14,7	15,4	16,4	17,5	-	14,9	13,1	14,0
GEMELDETE STELLEN 1)								
Bestand	390	447	402	428	35	9,9	25,6	55,2
dar.: ungefördert	382	437	382	405	40	11,7	27,8	59,8
sofort zu besetzen	347	430	379	400	13	3,9	38,7	72,3
Zugang im Monat	223	233	219	250	67	42,9	12,6	78,0
ungefördert	219	230	217	236	66	43,1	20,4	102,8
Zugang seit Jahresbeginn	1.548	1.325	1.092	873	154	11,0	7,0	5,9
ungefördert	1.487	1.268	1.038	821	228	18,1	14,6	13,4

Daten zur Arbeitslosigkeit werden für Geschäftsstellen mit zugelassenem kommunalen Träger seit Juli 2006 einschließlich XSozial-Daten ausgewiesen. Unverzerrte Vorjahresveränderungen sind somit ab Juli 2007 möglich; für davorliegende Monate sind sie nicht sinnvoll.

1) Ungeförderte Stellen ohne Angebote für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, Arbeitsgelegenheiten und Personal-Service-Agenturen.

Die Arbeitslosigkeit ist im August um 46 auf 1.306 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 270 Arbeitslose weniger.

Die Arbeitslosenquote, berechnet auf der Basis aller zivilen Erwerbspersonen, betrug im August 4,4 %. Vor einem Jahr hatte sich die Quote auf 5,4 % belaufen.

In der Hauptagentur Tauberbischofsheim waren im August 390 Stellenangebote registriert, gegenüber Juli ist das ein Rückgang von 57. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 35 Stellen mehr.

Im August meldeten sich 304 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 57 Personen oder 16 % weniger als vor einem Jahr.

Gleichzeitig beendeten 254 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 27 oder 10 % weniger als vor Jahresfrist.



Bundesagentur für Arbeit

Geschäftsstelle Bad Mergentheim

Eckwerte des Arbeitsmarktes im August 2007

Merkmal	Berichtsmonat				Veränderung zum Vorjahresmonat (Arbeitslosenquoten: Vorjahreswerte)			
	Aug 07	Jul 07	Jun 07	Mai 07	Aug		Jul	Jun
					abs.	in %	in %	in %
ARBEITSUCHENDE								
Bestand	1.905	1.917	1.911	1.912	-206	-9,8	-7,4	-8,8
ARBEITSLOSE								
Bestand	1.098	1.045	1.037	1.086	-132	-10,7	-8,7	-12,6
46,5% Männer	511	497	519	534	-105	-17,0	-14,3	-12,9
53,5% Frauen	587	548	518	552	-27	-4,4	-2,8	-12,2
3,8% Jugendliche unter 20 Jahren	42	28	17	22	0	0,0	7,7	-39,3
15,7% Jüngere unter 25 Jahren	172	131	84	99	-17	-9,0	-8,4	-40,0
24,9% 50 Jahre und älter	273	292	303	315	-51	-15,7	-10,2	-10,1
11,4% 55 Jahre und älter	125	140	137	144	-28	-18,3	-7,3	-11,6
30,4% Langzeitarbeitslose	334	335	356	372	-130	-28,0	-29,5	-27,9
8,0% Schwerbehinderte	88	84	78	78	18	25,7	31,3	23,8
11,3% Ausländer	124	125	123	125	-8	-6,1	-3,1	-8,9
Zugang (Meldungen) im Monat	305	311	186	206	18	6,3	48,1	4,5
seit Jahresbeginn	2.125	1.820	1.509	1.323	132	6,6	6,7	0,9
Abgang im Monat	249	304	236	240	50	25,1	21,6	5,8
seit Jahresbeginn	2.114	1.865	1.561	1.325	-83	-3,8	-6,7	-10,7
ARBEITSLOSENQUOTE bezogen auf								
- alle zivilen Erwerbspersonen	4,7	4,5	4,5	4,7	-	5,2	4,8	5,0
- abhängige zivile Erwerbspersonen	5,3	5,1	5,0	5,3	-	6,0	5,5	5,7
Männer	4,8	4,7	4,9	5,1	-	5,9	5,5	5,7
Frauen	5,8	5,4	5,1	5,5	-	6,0	5,6	5,8
Jugendliche unter 20 Jahren	3,8	2,5	1,5	2,0	-	3,7	2,3	2,5
Jüngere unter 25 Jahren	5,9	4,5	2,9	3,4	-	6,4	4,8	4,7
Ausländer	15,7	15,8	15,5	15,8	-	16,5	16,1	16,9
GEMELDETE STELLEN 1)								
Bestand	388	372	276	306	118	43,7	40,4	10,0
dar.: ungefördert	376	360	264	295	111	41,9	38,5	7,8
sofort zu besetzen	351	343	250	274	110	45,6	42,3	8,2
Zugang im Monat	212	274	172	198	84	65,6	82,7	17,8
ungefördert	211	267	170	196	84	66,1	79,2	21,4
Zugang seit Jahresbeginn	1.431	1.219	945	773	245	20,7	15,2	4,1
ungefördert	1.394	1.183	916	746	234	20,2	14,5	3,6

Daten zur Arbeitslosigkeit werden für Geschäftsstellen mit zugelassenem kommunalen Träger seit Juli 2006 einschließlich XSozial-Daten ausgewiesen. Unverzerrte Vorjahresveränderungen sind somit ab Juli 2007 möglich; für davorliegende Monate sind sie nicht sinnvoll.

1) Ungeförderte Stellen ohne Angebote für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, Arbeitsgelegenheiten und Personal-Service-Agenturen.

Die Arbeitslosigkeit ist im August um 53 auf 1.098 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 132 Arbeitslose weniger.

Die Arbeitslosenquote, berechnet auf der Basis aller zivilen Erwerbspersonen, betrug im August 4,7 %. Vor einem Jahr hatte sich die Quote auf 5,2 % belaufen.

In der Geschäftsstelle Bad Mergentheim waren im August 388 Stellenangebote registriert, gegenüber Juli ist das ein Plus von 16. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 118 Stellen mehr.

Im August meldeten sich 305 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 18 Personen oder 6 % mehr als vor einem Jahr.

Gleichzeitig beendeten 249 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 50 oder 25 % mehr als vor Jahresfrist.



Bundesagentur für Arbeit

Geschäftsstelle Wertheim

Eckwerte des Arbeitsmarktes im August 2007

Merkmal	Berichtsmonat				Veränderung zum Vorjahresmonat (Arbeitslosenquoten: Vorjahreswerte)			
	Aug 07	Jul 07	Jun 07	Mai 07	Aug		Jul	Jun
					abs.	in %	in %	in %
ARBEITSUCHENDE								
Bestand	1.615	1.612	1.595	1.647	-276	-14,6	-15,9	-18,2
ARBEITSLOSE								
Bestand	972	932	949	1.030	-202	-17,2	-16,9	-15,3
42,5% Männer	413	399	414	454	-143	-25,7	-26,1	-25,1
57,5% Frauen	559	533	535	576	-59	-9,5	-8,3	-5,8
3,6% Jugendliche unter 20 Jahren	35	19	9	12	3	9,4	-13,6	-47,1
14,2% Jüngere unter 25 Jahren	138	96	72	85	-38	-21,6	-35,6	-47,1
24,8% 50 Jahre und älter	241	240	267	296	-84	-25,8	-24,1	-13,9
10,8% 55 Jahre und älter	105	103	117	130	-39	-27,1	-28,0	-18,8
33,8% Langzeitarbeitslose	329	341	362	388	-139	-29,7	-24,2	-19,7
6,4% Schwerbehinderte	62	62	64	70	10	19,2	29,2	30,6
11,0% Ausländer	107	118	126	130	-25	-18,9	-13,2	-1,6
Zugang (Meldungen) im Monat	243	228	170	178	2	0,8	21,3	-10,1
seit Jahresbeginn	1.797	1.554	1.326	1.156	111	6,6	7,5	5,5
Abgang im Monat	204	245	253	239	17	9,1	31,0	22,2
seit Jahresbeginn	1.869	1.665	1.420	1.167	23	1,2	0,4	-3,5
ARBEITSLOSENQUOTE bezogen auf								
- alle zivilen Erwerbspersonen	5,4	5,2	5,3	5,8	-	6,6	6,3	6,3
- abhängige zivile Erwerbspersonen	6,2	5,9	6,0	6,5	-	7,4	7,1	7,1
Männer	4,9	4,8	4,9	5,4	-	6,6	6,4	6,6
Frauen	7,5	7,2	7,2	7,8	-	8,3	7,8	7,6
Jugendliche unter 20 Jahren	4,6	2,5	1,2	1,6	-	4,1	2,8	2,2
Jüngere unter 25 Jahren	6,4	4,5	3,3	3,9	-	7,8	6,6	6,1
Ausländer	12,9	14,2	15,1	15,6	-	15,5	16,0	15,1
GEMELDETE STELLEN 1)								
Bestand	204	270	267	205	-42	-17,1	-10,0	-5,0
dar.: ungefördert	200	266	263	199	-39	-16,3	-8,3	-3,0
sofort zu besetzen	185	262	232	176	-52	-21,9	-8,4	-12,5
Zugang im Monat	116	186	199	156	31	36,5	82,4	60,5
ungefördert	110	183	196	145	26	31,0	83,0	58,1
Zugang seit Jahresbeginn	1.013	897	711	512	260	34,5	34,3	25,6
ungefördert	966	856	673	477	259	36,6	37,4	28,7

Daten zur Arbeitslosigkeit werden für Geschäftsstellen mit zugelassenem kommunalen Träger seit Juli 2006 einschließlich XSozial-Daten ausgewiesen. Unverzerrte Vorjahresveränderungen sind somit ab Juli 2007 möglich; für davorliegende Monate sind sie nicht sinnvoll.

1) Ungeförderte Stellen ohne Angebote für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, Arbeitsgelegenheiten und Personal-Service-Agenturen.

Die Arbeitslosigkeit ist im August um 40 auf 972 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 202 Arbeitslose weniger.

Die Arbeitslosenquote, berechnet auf der Basis aller zivilen Erwerbspersonen, betrug im August 5,4 %. Vor einem Jahr hatte sich die Quote auf 6,6 % belaufen.

In der Geschäftsstelle Wertheim waren im August 204 Stellenangebote registriert, gegenüber Juli ist das ein Rückgang von 66. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 42 Stellen weniger.

Im August meldeten sich 243 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 2 Personen oder 1 % mehr als vor einem Jahr.

Gleichzeitig beendeten 204 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 17 oder 9 % mehr als vor Jahresfrist.

Sperrfrist bis 10:00 Uhr

Neckar-Odenwald-Kreis

Merkmal	Aug 07	Jul 07	Jun 07	Mai 07	Vormonats- veränderung		Vorjahres- veränderung 1)		
					absolut	in %	absolut	in %	
ARBEITSUCHENDE insgesamt									
- Bestand am Ende des Monats	5.775	5.762	5.860	5.963	13	0,2	-1.137	-16,4	
darunter ARBEITSLOSE									
- Bestand am Ende des Monats	3.636	3.568	3.648	3.769	68	1,9	-1.049	-22,4	
dar.: Frauen	54,9%	1.996	1.977	2.023	2.058	19	1,0	-578	-22,5
Jüngere unter 25 Jahren	13,1%	476	381	298	316	95	24,9	-81	-14,5
Jugendliche unter 20 Jahren	2,8%	102	63	43	48	39	61,9	16	18,6
50 Jahre und älter	27,8%	1.009	1.039	1.111	1.165	-30	-2,9	-368	-26,7
dar.: 55 Jahre und älter	15,0%	544	581	620	670	-37	-6,4	-213	-28,1
Langzeitarbeitslose	35,4%	1.287	1.359	1.478	1.615	-72	-5,3	-755	-37,0
Schwerbehinderte	8,9%	325	328	327	325	-3	-0,9	9	2,8
Ausländer	13,1%	476	468	511	506	8	1,7	-97	-16,9
- Zugang (Meldungen) im Monat	826	821	677	657	5	0,6	-66	-7,4	
seit Jahresbeginn:	5.924	5.098	4.277	3.600	x	x	257	4,5	
dar.: aus Erwerbstätigkeit	2.557	2.265	1.974	1.716	x	x	-265	-9,4	
aus Ausbildung	1.019	765	574	484	x	x	228	28,8	
- Abgang im Monat	770	900	798	846	-130	-14,4	-157	-16,9	
seit Jahresbeginn:	6.471	5.701	4.801	4.003	x	x	176	2,8	
dar.: in Erwerbstätigkeit	2.740	2.456	2.135	1.824	x	x	-491	-15,2	
in Ausbildung	613	558	463	387	x	x	169	38,1	
ARBEITSLOSENQUOTE bezogen auf									
- alle Erwerbspersonen	4,8	4,7	4,8	5,0	-	-	6,2	-	
- abhängige Erwerbspersonen	5,4	5,3	5,4	5,6	-	-	6,9	-	
dar.: Männer	4,6	4,5	4,5	4,8	-	-	5,9	-	
Frauen	6,2	6,2	6,3	6,4	-	-	8,1	-	
Jüngere unter 25 Jahren	5,1	4,1	3,2	3,4	-	-	5,9	-	
dar.: Jugendliche unter 20 Jahren	2,9	1,8	1,2	1,4	-	-	2,5	-	
Ausländer	13,0	12,8	13,9	13,8	-	-	15,4	-	
GEMELDETE STELLEN									
- Bestand am Ende des Monats	616	700	679	730	-84	-12,0	-21	-3,3	
- Zugang im Monat	248	408	399	312	-160	-39,2	-55	-18,2	
seit Jahresbeginn	2.464	2.216	1.808	1.409	x	x	-217	-8,1	
Abgang im Monat	335	388	448	245	-53	-13,7	-249	-42,6	
seit Jahresbeginn	2.588	2.253	1.865	1.417	x	x	-93	-3,5	

1) Bei den Arbeitslosenquoten handelt es sich um die Vorjahreswerte



Bundesagentur für Arbeit

Geschäftsstelle Buchen

Eckwerte des Arbeitsmarktes im August 2007

Merkmal	Berichtsmonat				Veränderung zum Vorjahresmonat (Arbeitslosenquoten: Vorjahreswerte)			
	Aug 07	Jul 07	Jun 07	Mai 07	Aug		Jul	Jun
					abs.	in %	in %	in %
ARBEITSUCHENDE								
Bestand	2.713	2.628	2.711	2.834	-581	-17,6	-21,5	-20,5
ARBEITSLOSE								
Bestand	1.609	1.573	1.637	1.753	-518	-24,4	-28,5	-25,3
44,1% Männer	709	686	717	788	-253	-26,3	-32,9	-29,9
55,9% Frauen	900	887	920	965	-265	-22,7	-24,7	-21,2
2,5% Jugendliche unter 20 Jahren	41	23	17	22	3	7,9	-20,7	-37,0
13,1% Jüngere unter 25 Jahren	211	153	134	160	-50	-19,2	-32,3	-32,3
29,3% 50 Jahre und älter	472	487	525	557	-128	-21,3	-22,7	-16,4
16,0% 55 Jahre und älter	257	272	291	315	-50	-16,3	-15,5	-9,9
32,4% Langzeitarbeitslose	522	565	635	701	-380	-42,1	-42,5	-36,4
10,1% Schwerbehinderte	163	174	168	169	30	22,6	23,4	12,0
12,0% Ausländer	193	186	202	213	-47	-19,6	-25,6	-20,2
Zugang (Meldungen) im Monat	374	390	295	285	-40	-9,7	21,1	26,6
seit Jahresbeginn	2.882	2.508	2.118	1.823	36	1,3	3,1	0,4
Abgang im Monat	347	455	410	383	-143	-29,2	46,8	31,0
seit Jahresbeginn	3.164	2.817	2.362	1.952	-71	-2,2	2,6	-3,0
ARBEITSLOSENQUOTE bezogen auf								
- alle zivilen Erwerbspersonen	4,6	4,5	4,7	5,1	-	6,2	6,5	6,4
- abhängige zivile Erwerbspersonen	5,2	5,1	5,3	5,7	-	6,9	7,2	7,1
Männer	4,3	4,2	4,4	4,8	-	5,9	6,3	6,3
Frauen	6,2	6,1	6,3	6,7	-	8,1	8,2	8,1
Jugendliche unter 20 Jahren	2,5	1,4	1,0	1,3	-	2,4	1,8	1,7
Jüngere unter 25 Jahren	4,8	3,5	3,1	3,7	-	6,0	5,2	4,6
Ausländer	16,0	15,4	16,7	17,6	-	19,4	20,2	20,5
GEMELDETE STELLEN 1)								
Bestand	318	387	359	342	78	32,5	-4,7	-22,0
dar.: ungefördert	293	344	307	290	101	52,6	22,0	-4,1
sofort zu besetzen	281	362	317	320	65	30,1	-4,7	-14,6
Zugang im Monat	142	264	243	172	-27	-16,0	169,4	15,2
ungefördert	142	264	243	172	-5	-3,4	169,4	22,1
Zugang seit Jahresbeginn	1.378	1.236	972	729	206	17,6	23,2	7,4
ungefördert	1.372	1.230	966	723	249	22,2	26,0	10,0

Daten zur Arbeitslosigkeit werden für Geschäftsstellen mit zugelassenem kommunalen Träger seit Juli 2006 einschließlich XSozial-Daten ausgewiesen. Unverzerrte Vorjahresveränderungen sind somit ab Juli 2007 möglich; für davorliegende Monate sind sie nicht sinnvoll.

1) Ungeförderte Stellen ohne Angebote für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, Arbeitsgelegenheiten und Personal-Service-Agenturen.

Die Arbeitslosigkeit ist im August um 36 auf 1.609 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 518 Arbeitslose weniger.

Die Arbeitslosenquote, berechnet auf der Basis aller zivilen Erwerbspersonen, betrug im August 4,6 %. Vor einem Jahr hatte sich die Quote auf 6,2 % belaufen.

In der Geschäftsstelle Buchen waren im August 318 Stellenangebote registriert, gegenüber Juli ist das ein Rückgang von 69. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 78 Stellen mehr.

Im August meldeten sich 374 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 40 Personen oder 10 % weniger als vor einem Jahr.

Gleichzeitig beendeten 347 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 143 oder 29 % weniger als vor Jahresfrist.



Bundesagentur für Arbeit

Geschäftsstelle Mosbach

Eckwerte des Arbeitsmarktes im August 2007

Merkmal	Berichtsmonat				Veränderung zum Vorjahresmonat (Arbeitslosenquoten: Vorjahreswerte)			
	Aug 07	Jul 07	Jun 07	Mai 07	Aug		Jul	Jun
					abs.	in %	in %	in %
ARBEITSUCHENDE								
Bestand	3.062	3.134	3.149	3.129	-556	-15,4	-14,5	-15,2
ARBEITSLOSE								
Bestand	2.027	1.995	2.011	2.016	-531	-20,8	-20,6	-21,7
45,9% Männer	931	905	908	923	-218	-19,0	-22,4	-23,5
54,1% Frauen	1.096	1.090	1.103	1.093	-313	-22,2	-19,1	-20,1
3,0% Jugendliche unter 20 Jahren	61	40	26	26	13	27,1	17,6	23,8
13,1% Jüngere unter 25 Jahren	265	228	164	156	-31	-10,5	-6,9	-22,3
26,5% 50 Jahre und älter	537	552	586	608	-240	-30,9	-28,5	-25,6
14,2% 55 Jahre und älter	287	309	329	355	-163	-36,2	-30,6	-27,1
37,7% Langzeitarbeitslose	765	794	843	914	-375	-32,9	-33,0	-30,8
8,0% Schwerbehinderte	162	154	159	156	-21	-11,5	-13,5	-8,1
14,0% Ausländer	283	282	309	293	-50	-15,0	-15,8	-11,0
Zugang (Meldungen) im Monat	452	431	382	372	-26	-5,4	26,8	55,9
seit Jahresbeginn	3.042	2.590	2.159	1.777	221	7,8	10,5	7,8
Abgang im Monat	423	445	388	463	-14	-3,2	11,0	3,2
seit Jahresbeginn	3.307	2.884	2.439	2.051	247	8,1	10,0	9,8
ARBEITSLOSENQUOTE bezogen auf								
- alle zivilen Erwerbspersonen	4,9	4,8	4,9	4,9	-	6,3	6,1	6,3
- abhängige zivile Erwerbspersonen	5,5	5,4	5,5	5,5	-	7,0	6,8	7,0
Männer	4,8	4,7	4,7	4,8	-	5,9	6,0	6,1
Frauen	6,3	6,2	6,3	6,3	-	8,1	7,8	8,0
Jugendliche unter 20 Jahren	3,3	2,2	1,4	1,4	-	2,6	1,8	1,1
Jüngere unter 25 Jahren	5,3	4,5	3,3	3,1	-	5,8	4,8	4,1
Ausländer	11,5	11,5	12,6	11,9	-	13,4	13,5	13,9
GEMELDETE STELLEN 1)								
Bestand	298	313	320	388	-99	-24,9	-38,9	-33,5
dar.: ungefördert	224	238	246	329	-102	-31,3	-43,5	-31,1
sofort zu besetzen	281	300	292	362	-104	-27,0	-38,3	-22,3
Zugang im Monat	106	144	156	140	-28	-20,9	-52,0	-37,6
ungefördert	106	140	141	130	-25	-19,1	-53,3	-40,8
Zugang seit Jahresbeginn	1.086	980	836	680	-423	-28,0	-28,7	-22,2
ungefördert	1.033	927	787	646	-420	-28,9	-29,9	-23,0

Daten zur Arbeitslosigkeit werden für Geschäftsstellen mit zugelassenem kommunalen Träger seit Juli 2006 einschließlich XSozial-Daten ausgewiesen. Unverzerrte Vorjahresveränderungen sind somit ab Juli 2007 möglich; für davorliegende Monate sind sie nicht sinnvoll.

1) Ungeförderte Stellen ohne Angebote für Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, Arbeitsgelegenheiten und Personal-Service-Agenturen.

Die Arbeitslosigkeit ist im August um 32 auf 2.027 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 531 Arbeitslose weniger.

Die Arbeitslosenquote, berechnet auf der Basis aller zivilen Erwerbspersonen, betrug im August 4,9 %. Vor einem Jahr hatte sich die Quote auf 6,3 % belaufen.

In der Geschäftsstelle Mosbach waren im August 298 Stellenangebote registriert, gegenüber Juli ist das ein Rückgang von 15. Im Vergleich zum Vorjahr gab es 99 Stellen weniger.

Im August meldeten sich 452 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 26 Personen oder 5 % weniger als vor einem Jahr.

Gleichzeitig beendeten 423 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 14 oder 3 % weniger als vor Jahresfrist.